

Fest Christkönig 2021 Lesejahr B Evangelium Joh 18,33b-37



Sonntagsimpuls im
geschwisterlichen DU



Liabe Woia und alle, die diese Zeilen lesen,

immer wieder höre ich (so wie letzte Woche beim Spaziergang) Worte wie „Wir leben wahrlich im Paradies auf Erden“. Beim Nachdenken über das Evangelium heute ist mir eine Parallele bewusst geworden: Das Reich Gottes (Königreich), von dem Jesus immer wieder spricht ist für mich ein Bild für so ein Paradies: Menschen sorgen füreinander – niemand fügt einem anderen Leid zu – Menschen haben genug zu essen, eine Arbeit, können in die Schule gehen – dürfen in ihrer Freizeit die Natur bewundern, so wie ich (Die Liste kannst Du gerne ergänzen...)

Heute hören wir im Evangelium, dass Jesus vor Pilatus steht und sich rechtfertigen muss, weil er sich genau für dieses Reich auf Erden einsetzt. „*Bist du der König der Juden?*“, so wird Jesus gefragt und antwortet mit den uns vertrauten Worten: „*Sagst du das von dir aus oder haben es dir andere über mich gesagt?*“

Jesus setzt sich ein für dieses „König“-Reich – aber er selbst ist nicht ein König, den sich die Menschen wünschen, kein König der Macht und Gewalt ausübt, sondern: Sein ganzes Leben hat er ausgerichtet, um uns Menschen zu zeigen, WIE das Reich Gottes gelingen kann: „*Ich bin dazu geboren und dazu in die Welt gekommen, dass ich für die Wahrheit Zeugnis ablege.*“ Als getaufte Christen sind wir alle aufgefordert, Zeugnis abzulegen für diese Wahrheit, für das Reich Gottes.

Am heutigen Fest Christkönig lade ich Dich ein, zu überlegen:

Was sind Deine Bilder vom Königreich (dem Paradies, so wie ich es nenne)? Wie setzt Du Dich dafür ein? Woran erkennen andere dieses Reich in und an Deinem Leben?



*Bitten wir Gott, so wie uns Jesus gelehrt hat: Dein Reich komme
und helfen wir tatkräftig mit*

Deine Barbara Kainz

Geistl. Begl., Seels. Ansprechpartnerin in Wall 08024/995715 Mail: BKainz@ebmuc.de

Spaziergang in Kiefersfelden und am Hechtsee - Bilder © Barbara Kainz